

Billiger als die Police erlaubt

Bei **fondsgebundenen Rentenversicherungen** weisen Vermittler gern auf die Steuervorteile hin – und verschweigen hohe Kosten. Ein Fondssparplan oder der Gang zum Honorarberater ist für Anleger oft lukrativer.

Ulrich Lohrer, Joachim Althof | ulrich.lohrer@finanzen.net

Von wegen König Kunde. Wer bei seiner Altersvorsorge auf ein Produkt der Lebensversicherer zurückgreift, sorgt zunächst einmal dafür, dass ein anderer königlich verdient: der Vermittler. Denn für ihn gibt's nach Vertragsabschluss schnelle Provisionen, während der Kunde erst in ferner Zukunft von seinen eingezahlten Beiträgen profitiert.

Mehr und mehr geraten nun aber die hohen Vermittlerkosten unter Druck. Im Oktober vergangenen Jahres hat der Bundesgerichtshof (BGH) klargestellt, dass die Beiträge von Lebens- und privaten Rentenversicherungen in den ersten ein bis drei Laufzeitjahren nicht vollständig für die Abschlusskosten verwendet werden dürfen: Wer seinen Vertrag kündigt, muss wenigstens einen Teil der eingezahlten Beiträge erhalten – den sogenannten Rückkaufswert. Obwohl sich das BGH-Urteil nur auf Verträge bezieht, die zwischen 1994 und 2001 abgeschlossen wurden, soll der Mindestrückkaufswert nach dem Willen der Bundesregierung künftig für alle Verträge gelten. So sieht es zumindest der Referentenentwurf zum neuen Versicherungsvertragsgesetz vor.

Die Vermittlerkosten geraten zudem von Seiten der Anleger unter Druck, wenn sie für vergleichbare Anlageprodukte nur einen Bruchteil

der Kosten zahlen müssen. Besonders bei fondsgebundenen Rentenversicherungen sind hohe Abschlusskosten für die Anleger kaum nachzuvollziehen. Weshalb sollen für diese Policen deutlich höhere Vermittlungskosten gezahlt werden, wenn Fondssparpläne mit den gleichen Fonds über Direktbanken nur für einen Bruchteil der Kosten oder über Fondsplattformen nahezu gratis zu bekommen sind?

Denn zumindest in der Ansparphase unterscheiden sich beide Anlageprodukte – fondsgebundene Rentenversicherung und Fondssparplan – nur in der Art der Besteuerung. Der Fiskus lässt zwar ab 2005 abgeschlossene fondsgebundene Rentenversicherungen nicht mehr völlig unbesteuert, doch bestehen gegenüber dem Fondssparplan weiterhin Vorteile: „Bei Kapitalauszahlung unterliegen die Kapitalerträge nur zur Hälfte dem persönlichen Einkommenssteuersatz. Im Fall der Verrentung gilt das bisherige Steuerprivileg für die Zeit der Ansparphase weiterhin. Und in der Rentenphase unterliegt die Rente nur mit dem pauschalierten Ertragsanteil der Einkommenssteuer“, erläutert Norbert Ras, Geschäftsführer von Legal & General Deutschland Service in Köln.

Doch der Steuervorteil der fondsgebundenen Rentenversicherung ist nicht so groß, wie er scheint. Denn →

→ auch bei der Direktanlage in Fonds sind Kursgewinne – also bei Aktienfonds der weitaus größte Ertragsbestandteil – nach der einjährigen Spekulationsfrist steuerfrei. Bei der langfristigen Fondsanlage werden nur Zinserträge über einen 30-prozentigen Zinsabschlag und Dividendenerträge zur Hälfte mit dem persönlichen Einkommensteuersatz (Halbeinkünfteverfahren) besteuert.



Dieter Rauch, Verbund Deutscher Honorarberater, handelt courtagefreie Polizen aus

Wo Kosten versteckt sind. Ob die Nachsteuerrendite von Fonds über die Direktanlage oder über eine fondsgebundene Rentenversicherung höher ist, hängt daher weniger von der Besteuerung, sondern vor allem von der Höhe der Kosten ab. Ihnen auf die Schliche zu kommen, ist allerdings für Anleger in fondsgebundenen Versicherungen nicht ganz einfach, da Kosten auf mehreren Ebenen anfallen können und keinesfalls immer klar ausgewiesen werden.

Die Höhe der Vermittlerprovisionen – in der Regel der höchste Kostenbestandteil – können Anleger allenfalls indirekt über Musterrechnungen erschließen: Für beispielhafte jährliche Wertentwicklungen wird jeweils die Ablaufleistung genannt, die ein Anleger am Ende der Ansparzeit erhalten würde, wenn er sich statt für eine Rente für eine einmalige Kapitalauszahlung entscheidet. Rechnet man nun mit dem Taschenrechner finanzmathematisch für die gleichen Renditen und Beiträge das Endkapital aus, stellt man fest, dass die von der Versicherung angegebene Ablaufleistung geringer ausfällt. Die Differenz entspricht den Kosten für das Versicherungsprodukt. Euro erfragte deshalb bei den Polizen-Anbietern für eine fiktive jährliche Wertentwicklung von null und sechs Prozent die jeweilige Ablaufleistung und ermittelte daraus die jährlichen Kosten (siehe Tabelle auf S. 106 unten).

Die Kostenkeule trifft vor allem jene Versicherten, die ihre fondsgebundene Versicherung vor dem vereinbarten Laufzeitende kündigen. Obwohl bereits einige Fondspolizen-Anbieter die Vermittlungskosten über mehrere Jahre verteilen, überwiegen sogenannte gezillmerte Tarife, bei denen sich die Abschlusskosten auf die ersten zwei bis drei Jahre konzentrieren. Wer nicht mit hoher Wahrscheinlichkeit eine Vertragskündigung

besonders in den ersten zwölf Jahren ausschließen kann, sollte besser erst gar nicht eine fondsgebundene Renten- oder Lebensversicherung abschließen.

Dass die Vermittler für ihren Beratungsaufwand entschädigt werden wollen, ist verständlich. Doch wohl nur wenige Anleger würden der Vermittlerprovision zustimmen, wenn sie deren Höhe kennen würden und wüssten, wie stark dadurch ihre

Ablaufleistung geschmälert wird. So fallen bei dem abgefragten Musterfall einer 30-jährigen Beitragszahlungsdauer und einem Monatsbeitrag von 150 Euro bei einer Wertentwicklung von null Prozent bis zu 8700 Euro Kosten an. Im Fall eines jährlichen Wertzuwachses von sechs Prozent reduziert sich die mögliche Ablaufleistung von 146 888 Euro sogar um bis zu 27 600 Euro.

Beratung auf Honorar. Clevere Anleger wählen daher eine wenig bekannte Alternative zu den Provisionsmodellen, sogenannte Honorartarife. „Ein Honorartarif enthält weder eine einmalige Vermittlercourtage noch laufende Vergütungen. Die Berater verdienen nicht durch die Vermittlung der Police, sondern an einem Honorar, das sie mit ihren Kunden für die Beratungsleistung vereinbaren“, erläutert Dieter Rauch, Geschäftsführer beim Verbund Deutscher Honorarberater (VDH) in Amberg. Der VDH handelt mit Versicherungen, Investment- und Kapitalanlagegesellschaften

Kosten der Fondspolizen

Vom Sparbeitrag leben Versicherung, Vertrieb und Fondsgesellschaften. Aus Agio oder laufenden Fondskosten fließen häufig Gelder (Kick-Backs) an Vermittler zurück.



Rürup-Policen: Die höchsten Basisrenten mit 60

| Anbieter | Produktname | Rente Mann bei fiktiver Wertentwicklung | | Rente Frau bei fiktiver Wertentwicklung | |
|------------------------------|-------------------------------|---|----------|---|----------|
| | | von 0 % | von 6 % | von 0 % | von 6 % |
| AachenMünchener | Privat-Rente mit Garantie/3RG | 240,97 € | 334,40 € | 274,78 € | 381,20 € |
| SwissLife | Rürup-Rente: FRV2ESR | 228,57 € | 604,25 € | 212,28 € | 560,30 € |
| SwissLife | Rürup-Rente: FRV1ESR | 220,51 € | 564,36 € | 204,83 € | 523,43 € |
| Aspecta | Steuersparplan | 207,00 € | 525,00 € | 194,00 € | 491,00 € |
| Deutscher Herold/Zür. | *db BasisRente Invest | 204,25 € | 528,89 € | 192,81 € | 499,28 € |
| Deutscher Herold/Zür. | Basis Renteinvest | 199,84 € | 516,91 € | 188,65 € | 487,97 € |
| VDH Gutingia | myIndex - satellite | 198,13 € | 494,54 € | 184,87 € | 463,78 € |
| AXA | AF1, AF2, AF3 | 195,00 € | 534,00 € | 182,00 € | 498,00 € |
| WWK | BasisRente invest | 193,66 € | 497,80 € | 183,47 € | 471,14 € |
| VDH Generali | Selekta Basis Rente | 188,27 € | 501,23 € | 171,92 € | 456,81 € |
| Skandia | Basisrente (SFR) | 186,00 € | 476,00 € | 173,00 € | 442,00 € |
| Victoria | BasisRente invest | 184,52 € | 473,07 € | 171,63 € | 439,44 € |
| Stuttgarter | BasisRente invest (54) | 172,00 € | 450,00 € | 160,00 € | 417,00 € |
| Clerical Medical | Performancemaster Basisrente | 118,50 € | 721,42 € | 106,33 € | 693,92 € |

Annahmen: Eintrittsalter 30 Jahre, Beitragszahlungsdauer 30 Jahre, 150 € Monatsbeitrag, Rentenbeginn mit 60, geordnet nach höchster Rente Mann (Wertentwicklung 0 %); * Bankvertrieb. Quelle: Anbieter

Riester-Renten: Leistung ab Rentenbeginn mit 60

| Anbieter | Produktname | Garant. Rente Mann bei fiktiver Wertentwicklung | | Garant. Rente Frau bei fiktiver Wertentwicklung | |
|---------------------------|-------------------------------|---|----------|---|----------|
| | | von 0 % | von 6 % | von 0 % | von 6 % |
| Hamburg-Mannheimer | Kaiser-Rente/Kombi-5-Beginn | 339,00 € | 456,00 € | 339,00 € | 456,00 € |
| Deutscher Herold | FörderRenteninvest | 278,40 € | 385,08 € | 278,40 € | 385,08 € |
| Zürich | FörderRenteninvest | 278,40 € | 385,08 € | 278,40 € | 385,08 € |
| Deutscher Herold | db FörderRente | 278,40 € | 385,08 € | 278,40 € | 385,08 € |
| Hamburg-Mannheimer | Kaiser-Rente/progress. Beginn | 273,00 € | 367,00 € | 273,00 € | 367,00 € |
| Heidelberger Leben | FörderPerformer | 236,00 € | 436,00 € | 236,00 € | 436,00 € |
| Victoria | Förderrente dual | 224,46 € | 247,57 € | 284,72 € | 314,04 € |
| Skandia | Riesterrente (SSR) | 224,00 € | 479,00 € | 224,00 € | 479,00 € |
| Volksfürsorge | Best Invest Rente plus | 211,00 € | 303,70 € | 248,20 € | 357,30 € |
| AachenMünchener | Rente PUR/FR | 203,00 € | 532,00 € | 188,00 € | 494,00 € |

Die fondsgebundene Riester-Rente garantiert den Werterhalt der Beiträge zum Rentenbeginn; Annahmen: Eintrittsalter 30 Jahre, Beitragszahlungsdauer 30 Jahre, konstanter Monatsbeitrag 131,50 € (Förderhöchstbetrag 2006 aus Eigenbeitrag plus Zulage, ohne Beitragssteigerung), Rentenbeginn mit 60; geordnet nach höchster Rente Mann (Wertentwicklung 0 %). Quelle: Anbieter

provisionsfreie Finanzprodukte für seine angeschlossenen Beratungsunternehmen aus. „Die Höhe meines Honorars richtet sich nach dem Arbeitsaufwand“, erläutert Alexander Bähr von der Brevis Mercator in Neustadt. „Für die Erstellung eines Finanzplans berechne ich ein Stundenhonorar von 150 Euro plus Mehrwertsteuer sowie für das Back Office 70 Euro. Das Erstgespräch ist jedoch kostenfrei.“

Bei einem Honorarberater muss gewährleistet sein, dass dieser nicht ne-

ben seinem Honorar auch noch eine Vermittlungsprovision erhält. Andernfalls macht er sich wegen Missbrauch des Rechtsberatungsgesetzes haftbar. Tatsächlich weisen die VDH-Tarife im Vergleich die höchsten Ablaufleistungen aus. Sie schlagen sogar die Angebote der Direktversicherer, bei denen die Abschlusskosten zwar gering, aber aufgrund von Werbeausgaben vorhanden sind.

In den Musterrechnungen der Versicherer sind allerdings noch nicht die Kosten auf der Fondsebene →

Kontakt

Ihre Ansprechpartner für Anzeigen

Anzeigenverkaufsleitung
Belinda Lohse
Tel. 089/272 64-124
belinda.lohse@finanzen.net

Anzeigenverkauf / Beratung
Maria Schmid
Tel. 089/272 64-293
maria.schmid@finanzen.net

Anette Woll
Tel. 089/272 64-403
anette.woll@finanzen.net

Media-Unterlagen
Iris Böckmann
Tel. 089/272 64-159
iris.boeckmann@finanzen.net

Anzeigenmarketing
Maria Hettegger
Tel. 089/272 64-319

Kontakt
anzeigenservice@finanzen.net
Fax 089/272 64-198

Anzeigen-Außendienst Nielsen II
Andreas Fuchs
medienservice + beratung
Vereinsstr. 20, 41472 Neuss
Tel. 02131/406 37-0
Fax: 02131/406 37-10
afuchs@medienservice-und-beratung.de

Nielsen IIIa + IIIb
Verlagsbüro Uwe Stolte
Groosstr. 4, 65343 Eltville
Tel. 06123/701 68 84
Fax: 06123/739 10
uwe.stolte@verlagsbuero-stolte.de

Die genaue Branchen-Aufteilung innerhalb des Verkaufsteams entnehmen Sie bitte dem Internet oder der aktuellen Preisliste.

FINANZEN
€uro
WIRTSCHAFT | POLITIK | BÖRSE

Fondswahl der Policen mit Kapitalwahlrecht: Große Unterschiede bei Fondsangebot

| Versicherung | Fonds zur Einzelauswahl | Durchschn. FondsNote Einzelauswahl | Durchschn. Kosten Fonds Einzelauswahl in % pro Jahr ¹ | Durchschn. FondsNote gem. Depots/Dachfonds ² | Erläuterung |
|---------------------------------|-------------------------|------------------------------------|--|---|--|
| VDH Gutingia | 12 | 1,90 | 1,66 | — ³ | Gutingia-Depot, beste Fondsauswahl im Test |
| Dialog Leben | 19 | 2,26 | 1,30 | — | gute Fondsauswahl, niedrige Kosten |
| Stuttgarter | 49 | 2,38 | 1,51 | — | gute Fondsauswahl mit einigen Spitzenfonds |
| Volksfürsorge | 27 | 2,39 | 1,25 | — | stark erweiterte und verbesserte Fondspalette |
| Allianz | 45 | 2,42 | 1,74 | — ³ | Dit-Fonds und internationale Anbieter, gute Auswahl |
| Deutscher Ring | 15 | 2,57 | 1,60 | 2,75–3,00 | wenige Fonds zur Auswahl mit unnötig teuren Fonds |
| Aspecta | 43 | 2,67 | 1,62 | 2,36–2,60 | breites Fondsangebot, schlechtere Fondsnoten |
| Dt. Herold/db Fondsrente | 52 | 2,70 | 1,18 | 2,00 | große DWS-Palette mit Licht und Schatten; gute DWS-Dachfonds |
| WWK | 58 | 2,78 | 1,69 | 2,33–2,66 | Masse ist nicht gleich Klasse, große Streuung bei der Qualität |
| Skandia | 59 | 2,79 | 1,72 | 2,37–2,84 | keine Besserung bei hauseigenen Skandia-Fonds |
| AachenMünchener | 32 | 2,82 | 1,11 | 2,42 | AMB- und DWS-Fonds; nur ein Ausreißer bei Dachfonds mit Top-Fondsnoten |
| AXA | 13 | 2,91 | 1,76 | 2,80 | kleine Palette, vor allem AXA-Fonds. Als Depot nur mäßige Dachfonds |
| Signal-Iduna | 4 | 3,00 | 0,88 | — | mit Abstand dünnstes Fondsangebot. Nicht empfehlenswert |
| Hamburg-Mannheimer | 14 | 3,15 | 1,12 | 3,33 | nur MEAG-Fonds, günstig aber kaum Top-Fonds |
| Victoria | 14 | 3,15 | 1,12 | 3,33 | nur MEAG-Fonds, günstig aber kaum Top-Fonds |
| Canada Life | 22 | 3,22 | 1,45 | 2,33 | intern gemanagte Fonds, unverständlich hohe Kosten |
| Clerical Medical | 13 | — | 1,32 | — | keine öffentlich zugelassenen Fonds, keine Wertung |
| Legal & General | 4 | — | 1,00 | — | keine Benotung, nicht öffentliche Fonds |

¹ interne Kosten, in der Wertentwicklung bereits enthalten; ² bei mehreren Depots/Dachfonds die durchschnittliche Bewertung; ³ Fonds noch nicht lange genug am Markt, keine Bewertung möglich. Quelle: FINANZEN FundAnalyzer

Kosten der Rentenpolice mit Kapitalwahl: So teuer sind Versicherung und Fondswechsel

| Anbieter | Produktname | Versicherungskosten für eine Wertentwicklung | | | | Storno-kosten ³ | Agio ⁴ | Wechselkosten ⁵ |
|--------------------------------|--------------------------------|--|---------------------------|------------------------------------|---------------------------|----------------------------|-------------------|--|
| | | von 0 % Ablaufstg. ¹ | Kosten p. a. ² | von 6 % Ablaufstg. ¹ | Kosten p. a. ² | | | |
| Legal & General | Finanzmarkt-Rentenpolice | 54 000 € | 0,00 % | 146 888 € | 0 % | 0 € | 0 % | nach 4. Wechsel im Jahr: 50 € pro Wechsel |
| VDH Gutingia | myIndex – satellite | 52 807 € | 0,15 % | 132 475 € | 0,58 % | 0 € | 0 % | 0 € |
| AXA | AF1, AF2, AF3, AF4, AF5 | 52 148 € | 0,23 % | 139 799 € | 0,28 % | 1 % | 0 % | ab 2. Shift/Jahr: 0,5 % des Fondswerts, max. 50 € |
| VDH Legal & General | Finanzmarktrente plus | 55 873 € | 0,23 % | 153 150 € | -0,23 % | 0 € | 0 % | 0 € |
| Canada Life | Flexibler Rentenplan plus | 51 937 € ⁶ | 0,25 % | 133 529 € ⁶ | 0,53 % | 1362 € | bis 5 % | nach 20 Umschichtungen im Jahr: 50 € pro Wechsel |
| Dialog | Pension-max | 50 709 € | 0,41 % | 132 745 € | 0,56 % | 0 € | 0 % | 0 € |
| Clerical Medical | Performancemaster Rente | 50 346 € | 0,45 % | 124 346 € | 0,93 % | 0 € | 0 % | ab 13. Wechsel: 15 € |
| Victoria | SingleRente invest | 47 901 € | 0,48 % | 123 454 € | 0,97 % | 864 € | 0 % | nach 4. Wechsel im Kalenderjahr: 25 € pro Wechsel |
| SwissLife | Profi-Plan | 47 945 € | 0,53 % | 122 657 € | 1,01 % | 216 € | 0 % | nach 3. Switch/Shift im Jahr: 25 € pro Switch/Shift |
| Hamburg-Mannh. | ProfiLIFE, ProfiRENT | 49 439 € | 0,56 % | 125 408 € | 0,88 % | 720 € | 0 % | ab 2. Wechseln/Kalenderjahr: 0,8 Promille, max. 50 € |
| Skandia | Fondsrente (SFR) | 49 303 € | 0,58 % | 126 255 € | 0,85 % | 100 € | 0 % | 0 € |
| Aspecta | PLUS.invest private | 48 450 € | 0,69 % | 124 090 € | 0,94 % | 5 % | 0 % | 0 € |
| SwissLife | Standard | 49 738 € | 0,82 % | 131 297 € | 0,63 % | 216 € | 0 % | nach 3. Switch/Shift im Jahr: 25 € pro Switch/Shift |
| Volksfürsorge | Best Invest | 47 395 € | 0,82 % | 123 979 € | 0,95 % | 1260 € | 0 % | ab 5. Wechsel: 25 € |
| WWK | Premium FondsRente | 47 273 € | 0,83 % | 121 519 € | 1,06 % | 720 € | 0 % | 0 € |
| AachenMünchener | FRB/Z | 47 213 € | 0,84 % | 123 659 € | 0,96 % | 1620 € | 0 % | nach 4. Wechsel im Jahr: 25 € pro Wechsel |
| Deutscher Herold | db Fondsrente | 46 806 € | 0,89 % | 125 533 € | 0,88 % | 720 € | 0 % | ab 2. Swift/Switch im Kalenderjahr: 30 € |
| Signal-Iduna | Concept-Invest Rente | 45 929 € | 1,10 % | 118 680 € | 1,19 % | 900 € | 0 % | ab 4. Wechseln im Jahr: 25 € |
| Dt. Herold/Zürich | Vorsorgeinvest | 45 629 € | 1,15 % | 122 513 € | 1,02 % | 720 € | 0 % | ab 2. Swift/Switch im Kalenderjahr: 30 € |
| Stuttgarter | KomplettRente invest | 45 213 € | 1,21 % | 119 236 € | 1,17 % | 900 € | 0 % | nach 10. Fondswechsel (Shift): 25 € |
| Allianz | Allianz FondsRente | k. A. | — | 128 162 € | 0,76 % | k. A. | 0 % | 0 € |
| Deutscher Ring | RingStrategiePolice flex (FRN) | k. A. | — | 133 500 € | 0,53 % | 1230 € | 0 % | bis zu 5 Fondswechsel kostenfrei |

¹ Ablaufleistung für folgende Annahmen: 30-jähriger Mann, Beitragsdauer 30 Jahre, monatlicher Beitrag von 150 €; ² Versicherungskosten/Jahr: Ermittelt aus Ablaufleistung, bezogen auf Einzahlplan ohne Kosten für 30 Jahre Beitragsdauer (Fall wie Fußnote 1); ³ Stornokosten: bei Aufkündigung der Police entsprechend Fußnote 1 nach Ablauf des zehnten Jahres; ⁴ Agio: Ausgabe-Aufschläge auf Fonds; ⁵ Wechselkosten: zum Teil wird dabei unterschieden zwischen „Switchen“ und „Shiften“: Wird aus neuen Beiträgen die prozentuale Verteilung auf verschiedene Fonds geändert, spricht man von „Switchen“, werden bereits angelegte Anteile neu verteilt, von „Shiften“; ⁶ Ablaufleistung Canada Life: bei Auszahlung geringer, da Differenz zwischen An- und Verkaufskurs der Fonds besteht (siehe Spalte Agio); k. A. = Angaben lagen vom Anbieter nicht vor; — = Berechnung wegen fehlender Angaben nicht möglich. Quelle: Anbieter

Fondsrenten mit Steuervorteil: Fondsangebote der Basis/Rürup- und Riester-Rente

| Versicherung | Durchschn. FondsNote Rürup-Rente | Durchschn. Fondskosten* Rürup-Rente | Durchschn. FondsNote Riester-Fonds | Durchschn. Fondskosten* Riester-Fonds | Erläuterung |
|----------------------------------|----------------------------------|-------------------------------------|------------------------------------|---------------------------------------|--|
| VDH Gutingia | 1,90 | 1,66 % | – | – | dieselben Fonds wie bei Fondsrente mit Kapitalwahlrecht |
| Dt. Herold/db FörderRente | 2,00 | 1,10 % | 2,00 | 1,10 % | Ergebnisse bei Wahl eines Dachfonds, jetzt alle Fonds für Riester erhältlich |
| Stuttgarter | 2,38 | 1,51 % | – | – | dieselben Fonds wie bei Fondsrente mit Kapitalwahlrecht |
| Allianz | 2,42 | 1,74 % | 2,42 | 1,74 % | dieselben Fonds wie bei Fondsrente mit Kap.wahlrecht, Rürup neu dazu |
| AachenMünchener | 2,42 | 1,21 % | 2,42 | 1,21 % | Ergebnisse bei Wahl eines Dachfonds |
| Aspecta | 2,44 | 1,58 % | – | – | Ergebnisse bei Wahl eines Depots |
| Deutscher Ring | 2,57 | 1,60 % | – | – | dieselben Fonds wie bei Fondsrente mit Kapitalwahlrecht |
| WWK | 2,78 | 1,69 % | – | – | dieselben Fonds wie bei Fondsrente mit Kapitalwahlrecht |
| Skandia | 2,79 | 1,72 % | 2,79 | 1,72 % | dieselben Fonds wie bei Fondsrente mit Kapitalwahlrecht |
| AXA | 2,91 | 1,76 % | 3,00 | 1,63 % | eingeschränkte Fondsauswahl bei Riester |
| Victoria | 3,15 | 1,12 % | 3,15 | 1,12 % | dieselben Fonds wie bei Fondsrente mit Kapitalwahlrecht |
| Volksfürsorge | – | – | 2,39 | 1,25 % | dieselben Fonds wie bei Fondsrente mit Kapitalwahlrecht |
| Hamburg-Mannheimer | – | – | 3,15 | 1,12 % | dieselben Fonds wie bei Fondsrente mit Kapitalwahlrecht |

* interne Kosten, in der Wertentwicklung enthalten; Angaben pro Jahr. Quelle: FINANZEN FundAnalyzer

→ berücksichtigt. Zwar verzichten mit Ausnahme der Canada Life die Versicherer auf Ausgabe-Aufschläge (Agio) auf den Fonds. Wird allerdings häufig umgeschichtet, erhebt die Mehrzahl der Versicherer eine meist absolute Gebühr. Hinzu kommen Verwaltungskosten der Fondsgesellschaften, die zwar in der Wertentwicklung enthalten sind, aber diese dadurch schmälern.

Viele Fondsanbieter zahlen den Versicherungsgesellschaften sogar insgeheim sogenannte Kick-Backs – eine inoffizielle Vermittlungsgebühr. Schließlich bieten die meist kontinuierlichen Zahlungsströme der Versicherer für die Fondsgesellschaften den Vorteil, dass sie Anlageentscheidungen besser kalkulieren und planen können als mit den eher erratischen Zuflüssen der direkten Fondsanleger. Dafür sind sie auch bereit – ohne Wissen der Anleger –, den Versicherern etwas abzugeben. Doch letztlich schmälern Kick-Backs die Wertentwicklung für alle Fondsanleger. Sie müssen über die internen Kosten oder über einen Verkauf der angelegten Gelder finanziert werden. „Honorartarife sind nicht nur courtagefrei, sondern enthalten auch keine Kick-Backs“, versichert VDH-Mann Dieter Rauch.

Dass niedrige Kosten keinesfalls eine gute Fondsauswahl ausschließen, das zeigt die Euro-FondsNote. So weisen günstige Policen wie der VDH-Tarif der Gutingia und die fondsgebundene Rentenversicherung der Dialog den besten Notendurchschnitt der zur Auswahl angebotenen Fonds auf (siehe Tabelle „Fondsauswahl“). Es gibt also doch Versicherungsangebote, bei denen der Kunde König ist. 